

## Schulfest der Pestalozzischule



Am Samstag, den 4.6.2016, feierte die Schulgemeinschaft der Pestalozzischule ihr diesjähriges Schulfest. "Be Happy" - mit einem Flashmob zu diesem Song verbreiteten alle Kinder und Lehrerinnen gute Laune. So eingestimmt amüsierten sich Kinder und Eltern an den Spielständen im Schulhof. Für die Verköstigung sorgten der Schulleternbeirat und Mitglieder des Fördervereins mit vielen Helfern. Zum Auftakt der Darbietungen auf der Schulbühne in der Sporthalle zeigten die Kinder der Flöten-AG der zweiten Klassen ihr Können.



Rektorin Petra Böck-Dorsch begrüßte alle Gäste und freute sich, dass auch Bürgermeister Hans-Dieter Schneider der Einladung gefolgt war. Sie erläuterte das Motto des Festes: "Pesta - kunterbunt und international"- angelehnt an die Schulkinder und Mitarbeiter der Schule, die trotz oder wegen ihrer persönlichen Verschiedenheiten und internationalen Einflüssen harmonisch zusammenwirken. Mit Tänzen und Spielstücken in verschiedenen Sprachen gaben die ersten Klassen einen Einblick u.a. in die Kultur der Türkei, Griechenlands und Italiens. In ihrem Lied "Wir sind Kinder einer Erde" sangen sie sehr anrührend von kindlichen Bedürfnissen und der Bedeutung von Akzeptanz.

Die zweiten Klassen führten "Die Bremer Stadtmusikanten" als Musical auf: Sehr unterschiedliche Tiere schafften es, gemeinsam böse Räuber zu vertreiben. Die Kinder der Klasse 3b hießen die Gäste mit Begrüßungsworten in verschiedenen Sprachen zu afrikanischen Klängen willkommen. Mit dem Spielstück "The enormous Turnip" in englischer Sprache konnte die Klasse 3a glänzen und zeigen, dass man Probleme am besten löst, wenn alle gemeinsam anpacken. Die Klasse 3c führte einen flotten Farbertanz auf. Mit einem Musical zu einer indianischen Legende konnten die Kinder der vierten Klassen mit beeindruckenden darstellerischen Fähigkeiten Gemeinschaftssinn demonstrieren. So lautete auch das Schlusslied "Wir sind füreinander da". In bunten, fantasiereichen Kostümen brachten die Schulkinder ein sehr abwechslungsreiches, gelungenes Programm auf die Bühne.

Rektorin Böck-Dorsch richtete dafür ihren herzlichen Dank an alle Schulkinder, Lehrkräfte und Eltern, die mitgeholfen hatten. Wie in dem Schlusslied besungen, unterstrich sie das harmonische Miteinander als Grundlage für diese Leistung. Sie bedankte sich insbesondere bei Margrit Heene, Vorsitzende des Schulfördervereins sowie Saliha Basaran und Miriam Baur, Vorsitzende des Schul-elternbeirats sowie allen Unterstützern für die Mitorganisation des Festes.

(Amtsblatt vom 16. Juni 2016)

(Bilder: Gerd Deffner)





